

Doppeleinfamilienhaus mit innovativer Gebäudehülle

Das Doppeleinfamilienhaus Lerchenstrasse ist ein Demonstrationsprojekt und erhielt im Rahmen der Pilotregion Basel der 2000-Watt-Gesellschaft eine Unterstützung des Basler Förderprogramms Pilot- und Demonstrationsbauten (www.pd-bauten.bs.ch).



P & D Attribute:

- Beinahe Minergie P Standard mit neuartiger Holzbau-Metall-Gebäudehülle
- Anwendung neuester in die Gebäudehülle integrierter PV-Dünnschichttechnologie
- Pelletkessel, Solare Warmwasseraufbereitung und Heizungsunterstützung mit Vakuumkollektoren, kontrollierte Lüftung

Architektur: Das geplante Vorhaben an besonderer, anspruchsvoller städtebaulicher Lage ist ein Vorzeigebauwerk mit guten architektonischen Qualitäten und steht für eine neue, innovative Baukultur in Basel.

Konstruktion: Der Aufbau der Holzbau-Metall-Gebäudehülle mit den PV-Dünnschichtelementen ist konstruktiv sowie materialtechnisch innovativ.

/Material

Zusammenstellung der Projektdaten:

Baujahr/Eröffnung	2006/2007
Bauherrschaft	Herr Jan Hoffmann, Bettingerstr. 262, 4125 Riehen
Architekt	A. Lienhard, Rebgasse 22, Basel
Grundstücksfläche	943 m ²
Gebäudeflächen	EBF: 294 m ²
Gebäudevolumen total	658 m ³
Energieversorgung	Sonnenkollektoren Firma Groupe Solvatec SA, Kollektorfläche 5.5 m ² , Jahresertrag: 4000 kWh Wärmeerzeugung: Pelletskessel Firma KWB, Typ US Wärmeverteilung: Bodenheizung, Vorlauftemperatur max.28°C
Lüftung	Komfortlüftung Aerosmart
Energie	Heizenergiebedarf: 144 MJ/m ² a Warmwasser: 50 MJ/m ² a
U-Werte	Aussenwände 0.14 W/m ² K, Dach 0.14 W/m ² K, Boden 0.13 W/m ² K Fenstertyp: Hasler 3-fach und 2-fach U-Wert: 1.3 resp 1.5 W/m ² K